

GRUPPEN STUNDE

STUNDENBLATT

BEREICH
Globales Verständnis

STUNDENTHEMA
Ökologischer Fußabdruck

THEMENÜBERSICHT

- Global zusammenleben
- Essen auf der Reise
- Ressourcen und Nahrung
- Bekleidung
- Wasser
- Ökologischer Fußabdruck
- Globale Verantwortung
- Wir begrünen die Dienststelle!
- Projekt Frischefest

Stundenziel

Wissen, was der ökologische Fußabdruck ist. Eine ungefähre Einschätzung des eigenen ökologischen Fußabdrucks gewinnen. Identifizieren von Aspekten des eigenen Alltags, an denen die ökologische Bilanz individuell beeinflussbar ist. **ÖRK-Leitbild:** „Aus Liebe zum Menschen behandeln wir alle Menschen mit Respekt.“

	 GRUPPENLEITER	 GRUPPE	 MATERIAL	 TIPPS	 60 min
BEGINN	<p>GL sagt: „Ich habe Schuhgröße XX! Meine Füße sind xx cm lang.“ Umrechnung: ▶ www.schuhgroessentabelle.net/ ▶ www.convertworld.com/de/schuhgrosse-Zentimeter.html</p>	<p>TN nennen ihre Schuhgrößen – anhand der Tabelle wird die Fußlänge ermittelt. ▶ Wer braucht am meisten/am wenigsten Platz für seine Füße?</p>	<p>Die Tabelle (www.schuhgroessentabelle.net) kann ausgedruckt vorliegen oder die Umrechnungstabelle (www.convertworld.com/de/schuhgrosse/Zentimeter.html) steht online zur Verfügung.</p>	<p>Auch wenn die Gruppe eher klein ist, kann die Fußlänge gemessen werden. In diesem Fall wird ein Lineal oder Maßband benötigt.</p>	<p> 10 min</p>
SCHRITT 1	<p>Wer mehr Platz verbraucht, lässt weniger für die anderen übrig. ▶ Genauso ist es mit Energie, Nahrungsmitteln und anderen Ressourcen. Anleitung zum Spiel „Platz für alle?“ Nach dem Spiel nochmals betonen: Je weniger Raum es gibt, umso weniger darf jeder Einzelne davon beanspruchen, wenn er für möglichst viele reichen soll.</p>	<p>TN äußern sich kurz dazu, Fragen werden geklärt. Das Spiel wird gespielt.</p>	<p>Erklärung: www.footprint.at/fileadmin/zf/bildarchiv/Grafiken/FUB-_fu_abdruck-online.pdf Zeitungspapier in verschiedenen Größen, Flipchart- oder Packpapier, größere Papierbahnen (z. B. von Verpackungen) Musik</p>	<p>Wenn die Gruppe groß ist, sollte ausreichend Papier vorhanden sein (es zerreißt evtl.); man kann auch verschieden große (Fleckerl-) Teppiche verwenden.</p>	<p> 25 min</p>
SCHRITT 2	<p>▶ Was ist fair? Info: Jeder verbraucht Ressourcen – diese sind nur begrenzt vorhanden. Weltweit unterscheidet sich der Verbrauch sehr stark. Satzanfänge anbieten auf Flipchart oder auf einem Zettel für jede Gruppe Sammeln und kurze Rückmeldung zu den Ergebnissen</p>	<p>Überlegungen/Diskussion: Wie viele Ressourcen verbrauchen wir, wie viele verbrauchen Gleichaltrige in der 3. Welt? Jede Gruppe formuliert zum Schluss je einen Satz mit folgendem Anfang: „Wir verbrauchen besonders viel ...“ „Einsparen könnte ich ...“ „Kinder in der Dritten Welt ...“</p>			<p> 20 min</p>

GL = Gruppenleiter | TN = Teilnehmer

GRUPPEN STUNDE

STUNDENBLATT

BEREICH
Globales Verständnis

STUNDENTHEMA
Ökologischer Fußabdruck

Stundenziel

Wissen, was der ökologische Fußabdruck ist. Eine ungefähre Einschätzung des eigenen ökologischen Fußabdrucks gewinnen. Identifizieren von Aspekten des eigenen Alltags, an denen die ökologische Bilanz individuell beeinflussbar ist. **ÖRK-Leitbild:** „Aus Liebe zum Menschen behandeln wir alle Menschen mit Respekt.“

	 GRUPPENLEITER	 GRUPPE	 MATERIAL	 TIPPS	 60 min
ABSCHLUSS	Auftrag: Teste deinen eigenen Fußabdruck (Link: www.fussabdruck.de/) – berichte beim nächsten Mal! Wie wird er wahrscheinlich ausschauen?	TN versuchen Annahmen zu ihrem Fußabdruck zu formulieren. Diese Annahmen werden festgehalten, um sie später mit den Testergebnissen zu vergleichen.	► Schautafel, Packpapier, Stifte	Beim Test werden auch Fragen gestellt, für deren Beantwortung die TN evtl. Auskünfte von den Eltern brauchen! (z. B. Einkauf von Lebensmitteln, m ² Wohnfläche pro Familienmitglied)	 5 min

HINWEISE **BEACHTEN**

Der empfehlenswerte Film „Essen im Eimer: Die große Lebensmittelverschwendung“ dauert knapp 30 Minuten. Er kann in die Gruppenstunde eingebaut oder zu einem anderen Zeitpunkt angeschaut werden. Oder der Link wird an die TN weitergegeben, damit sie den Film bei Gelegenheit sehen können: www.planet-schule.de/sf/filme-online.php?film=8459

Dieser Hinweis findet sich auch in den Gruppenstunden „Ressourcen und Nahrung“ und „Globale Verantwortung“.

LINKS

- www.footprint.at/fileadmin/zf/bildarchiv/Grafiken/FUB-_fu_abdruck-online.pdf
- www.bmvit.gv.at/bmvit/service/publikationen/verkehr/elektromobilitaet/unterrichtsmaterial/umweltfreundlich/u2.pdf
- www.umweltbildung.at/cms/praxisdb/index.htm
- www.evb-online.de/schule_materialien_wert_schaetzung_b09.php
- www.demokratiewebstatt.at/thema/thema-umwelt-und-klima/
- www.wwf.de/fileadmin/fm-wwf/Publicationen-PDF/Multivision_UfU_FairFuture_-_Der_OEkologische_Fussabdruck__Unterrichtsmaterial_Klasse_9-12_.pdf
- www.umweltbildung.enu.at/unterrichtsmaterialien-oekologischer-fussabdruck
- www.jungk-bibliothek.at/fussabdruckspiele.htm

SPIELE

Platz für alle?
Der Spielverlauf ist abhängig von der Anzahl der TN.
► Spielverlauf bei Bedarf anpassen!
Zuerst liegt das größte Papier auf dem Boden. TN bewegen sich zur Musik darum herum, beim Stoppen der Musik stellen sich alle auf das Papier – das sollte leicht möglich sein.
Das nächstkleinere Papier wird aufgelegt. Gleicher Vorgang – jetzt müssen alle enger zusammenrücken bzw. sich schmal machen, damit alle Platz haben. Und so fort – mehr und mehr müssen sich alle klein machen und aneinander drängen, bis nicht mehr genug Platz für alle vorhanden ist.
Von da an scheiden in jeder Runde alle aus, die keinen Platz mehr auf dem Papier gefunden haben.
► Die Letzten können auf der kleinsten Fläche wieder so bequem stehen wie alle anfangs auf der größten.